

ENTSCULDIGUNGSVERFAHREN

für die Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte
für den Bereich der **Vollzeitklassen** mit der Bitte um Kenntnisnahme und Gegenzeichnung

Jedes Fernbleiben vom Unterricht ist zu entschuldigen:

In mündlicher Form:

- bei einmaligen Verspätungen.
- bei Abmeldungen für den gleichen Tag bei der Lehrkraft, in deren Unterricht man fehlt.
→ Eine schriftliche Bestätigung muss nachgereicht werden.
- telefonisch, wenn wichtige Anlässe in der Schule vorliegen, z.B. bei Klassenarbeiten, Referaten.
→ Eine schriftliche Bestätigung muss nachgereicht werden.

In schriftlicher Form ab 45-minütigem Fehlen im Unterricht:

- Fehlzeiten bis zu drei Tagen, unterschrieben von einem Erziehungsberechtigten bei minderjährigen Schülern/innen bzw. bei Volljährigkeit vom Schüler/von der Schülerin selbst.
- mit ärztlicher Bescheinigung (Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung):
 - a) beim Fehlen bei einem angekündigten Leistungsnachweis (Prüfung, Klassenarbeit, Referat). **(Ohne Bescheinigung ist z.B. kein Nachschreiben möglich. Die nicht erbrachte Leistung wird mit ungenügend bewertet.)**
 - b) bei einer Erkrankung, die mehr als drei Tage andauert.

Entschuldigungen müssen sofort nach dem Fernbleiben vom Unterricht vorgelegt werden. In der Regel sollte dies **innerhalb von 2 Tagen bei der Klassenlehrkraft** erfolgen. Der/Die Schüler/innen ist dafür verantwortlich, die Entschuldigung innerhalb dieser Zeit vorzulegen. Bei längeren Erkrankungen sollte die Entschuldigung vorab telefonisch dem Schulbüro mitgeteilt und dann auf dem Postweg sofort nachgereicht werden. Liegt **innerhalb einer Woche** keine schriftliche und anerkannte Entschuldigung für ein Fernbleiben vor, wird das Fehlen im Klassenbuch weiterhin als "unentschuldigt" gekennzeichnet bleiben.

Im Zeugnis werden die Anzahl aller Fehltage und die Anzahl der davon entschuldigten Tage vermerkt.

FORM: Die Entschuldigung wird auf einer weißen DIN-A5 Seite mit Datum, Name der Schülerin/des Schülers, Grund des Fernbleibens, Zeitraum des Fernbleibens und der lesbaren Unterschrift geschrieben. Eine eventuell vorhandene zusätzliche Bescheinigung (Arzt, Amt etc.) wird aufgeklebt / angeheftet.

Buxtehude, August 2020



Schröder
Schulleiter

✂

Ich habe das Entschuldigungsverfahren zur Kenntnis genommen:

Datum

Klasse

Name der Schülerin/des Schülers

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

(BEG, BET, BFH, BFHZ, BFPA, BPAS, BFEM, BEI)